


Hinweise für Autoren der Fachzeitschrift »BuB – Forum Bibliothek und Information«

Mit einer IVW-gerüften verbreiteten Auflage von 7.477 Exemplaren  (4. Quartal 2017) ist »BuB – Forum Bibliothek und Information« die am weitesten verbreitete, spartenübergreifende Fachzeitschrift für den Bibliotheks- und Informationssektor im deutschsprachigen Raum. Sie umfasst fachwissenschaftliche Aufsätze, Kommentare, Diskussionsbeiträge, Interviews, Berichte und Nachrichten aus dem Themenspektrum der Öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken sowie der Bildungs- und Kulturpolitik.

Die Zeitschrift veröffentlicht ausschließlich Originalbeiträge. Alle eingesandten oder angeforderten fachwissenschaftlichen Beiträge werden von der Fachredaktion und den HerausgeberInnen einem Begutachtungsverfahren (peer review) unterzogen.

Formale Anforderungen:

- Manuskripte als Word-Dateien senden (dabei möglichst auf Schrift-Auszeichnungen [fett, kursiv, unterstrichen, etc.] verzichten)
- Es gelten die Regeln der neuen deutschen Rechtschreibung, im Zweifel gilt die Duden-Empfehlung.
- Schriftgröße: 12 Punkt; Schriftart: Arial; Zeilenabstand: 1,5
- Fotos, Grafiken und Tabellen als Extra-Dateien liefern
- Fotos als jpg-Dateien mit einer Auflösung von mindestens 250 dpi
- Bildunterschriften für Fotos (mit Urheberangabe!) mitliefern
- Vor- und Zunamen von Personen ausschreiben
- Abkürzungen bei der ersten Nennung ausschreiben
- Vom Autor wird benötigt:
 - Porträtfoto (Auflösung mindestens 250 dpi)
 - kurzer Lebenslauf (mit Schwerpunkt beruflicher Werdegang)

Zitierweise:

Anmerkungen müssen als Endnoten (am Ende des Textes, nicht der Seite) fortlaufend nummeriert sein. Monografien und Textbände sowie Artikel in Zeitschriften und Sammelwerken sollten beim ersten Auftreten in folgender Form zitiert werden:

- Paul Niewalda: Die Elektronische Datenverarbeitung in Bibliotheken. 2. Aufl. München: Verlag Dokumentation, 1997, S. 17–22
- Petra Hauke, Rolf Busch [Hrsg.]: Ehrensache?! Zivilgesellschaftliches Engagement in öffentlichen Bibliotheken. Positionen – Modelle – Grundlagen. Bad Honnef: Bock + Herchen, 2003 (Bibliothek und Gesellschaft) (Beiträge zur bibliothekarischen Weiterbildung; 16)

- Bundesvereinigung Deutscher Bibliotheksverbände [Hrsg.]: Bibliotheken '93. Strukturen – Aufgaben – Positionen. Berlin [u.a.]: DBI, 1994
- Josef Tiwisina: Ausnutzung von Haushaltsmitteln und Beständen in amerikanischen Bibliotheken. In: Bibliothek 5(1981)1, S. 71–77
- Wilhelm Hoppe: Das Büchereiwesen auf den Lande. In: Johannes Langfeldt [Hrsg.]: Handbuch des Büchereiwesens. Bd. 2. Wiesbaden. Harrassowitz, 1965, S. 326–386
- Bei weiteren Zitaten desselben Titels erfolgt Verweisung auf das Erstzitat z.B. in folgender Form: Hasemann (Anm. 7) S. 37.
- Sind mehrere Zitate desselben Autors in der Fußnote des Erstzitats genannt, erfolgt eine Differenzierung durch die Jahreszahl: Hasemann (1977, Anm. 7) S. 37.
- Bei Verweisen auf Web-Seiten: Bitte keine temporären Adressen und keine zu langen Adressen beziehungsweise Adressen mit komplizierten Buchstaben-/Zahlen-Kombinationen angeben.
- Noch möglich: www.bibliotheksverband.de/fileadmin/user_upload/DBV
- Nicht möglich: www.bibliotheksverband.de/fileadmin/user_upload/DBV/ueber_uns/2011-01-18_-_Satzung_23_03_06_Anderungen_03_06_09_endg.pdf

Inhaltliche Anforderungen:

- der Beitrag darf bisher noch nicht publiziert sein
- der Beitrag sollte Neues mitteilen oder Bekanntes in neuem Licht erörtern
- der Beitrag sollte sich auf der Höhe der Fachdiskussion bewegen (Einordnung in Fachdiskussion, Zusammenhänge herstellen, Verweise auf andere Artikel)

Wir behalten uns vor, Texte, die nicht den Vorgaben entsprechen, zu überarbeiten.

Urheberrecht:

Für die Richtigkeit der Inhalte sowie die urheberrechtliche Klärung hinsichtlich der Einräumung der Abdruck-/Onlinerechte von Fotos und Abbildungen durch die jeweiligen Urheber – insbesondere auch für die Wahrung der Persönlichkeitsrechte der abgebildeten Personen – sind die Autoren verantwortlich. Dies gilt auch für die Veröffentlichung im Internet.

Online-Publikation:

Die Beiträge werden mit dreimonatiger Verzögerung online publiziert:
www.b-u-b.de – einzelne, von der Redaktion ausgewählte Beiträge auch vorher.